

# KOMPERDELL

www.komperdell.com

## 65 ACHTTAUSENDER - 539.471 HÖHENMETER MIT EINER MARKE

### ERFOLGREICH ANS ZIEL!



Hans Kammerlander



Viki Gröszl



Gerlinde Kaltenbrunner



Ralf Dujmovits



Eoune Pasaban



Davo Karnicar



Huber Boam

## Gipfeltreffen Rückblick

3. März 2011



# KOMPERDELL

www.komperdell.com

Wenn es um Wanderstöcke und Skistöcke und vieles mehr geht, dann ist KOMPERDELL eine der absoluten Top-Adressen. Auch viele Stars des Bergsports vertrauen auf die Traditionsmarke.

Am **3. März** fand am Mondsee, direkt am Hauptsitz der Firma KOMPERDELL ein Gipfeltreffen der besonderen Art statt.

Spitzenalpinisten wie die **Extremkletterer Alex & Thomas Huber alias die „Huberbuam“**, sowie die **Extrembergsteiger Ralf Dujmovits, Viki Groselj** und **Hans Kammerlander** waren der Einladung gefolgt, um Medienvertretern aus mehreren Ländern, aber auch den Mitarbeitern der Firma KOMPERDELL Rede und Antwort zu stehen.

Gerlinde Kaltenbrunner ist zwar nach Mondsee angereist, musste aber dann doch krankheitsbedingt das Bett hüten. Nichts desto trotz hat Sie ihr Ehemann Ralf würdevoll vertreten und sprach nicht nur in eigener Sache, sondern auch für seine Gerlinde.

Davo Karnicar mußte sich ebenfalls kurzfristig entschuldigen, da er am Vortag einen kleinen Unfall hatte, Edurne Pasaban war zu diesem Termin leider verhindert. Schade, aber für alle Anwesenden war es ein interessanter und abwechslungsreicher Tag.



Gerlinde Kaltenbrunner



leider nicht anwesend waren:



Davo Karnicar



Edurne Pasaban

GIPFELTREFFEN

Die Elite des Bergsports bei KOMPERDELL!

# KOMPERDELL

www.komperdell.com

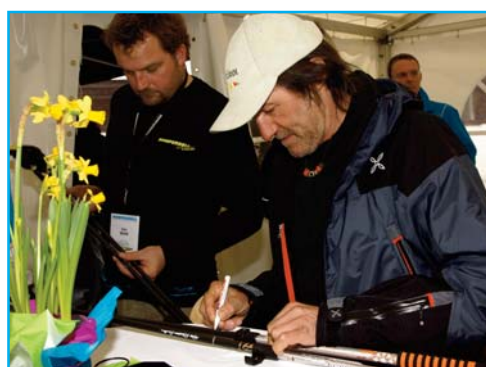
Nach ein paar **einleitenden Worten** durch **Firmenchef Mag. Thomas Roiser** stellten sich die Athleten den Fragen der Mitarbeiter und der anwesenden Medienvertreter.

Dabei wurden **Themen, wie der Umgang mit der Angst, Doping am Berg, die physische, aber vor allem die psychische Vorbereitung der Athleten angeschnitten.**



Weiters gaben die Athleten einen Einblick in Ihre Vorhaben und Ziele im Zuge der Pressekonferenz, aber auch in Form von **Einzelinterviews**. Eine wunderbare Gelegenheit für die Fachpresse so viele Athleten an einem Tag an einem Ort versammelt zu haben.

„**Autogrammstunde**“: nicht nur Autogrammkarten wurden signiert, sondern auch die eigens gefertigten Gipfeltreffen-Stöcke .



Auch für die Athleten hat sich die seltene Gelegenheit ergeben einmal untereinander ungezwungen plaudern zu können.

GIPFELTREFFEN

## ZIELE

### Ralf & Gerlinde:

Für Gerlinde Kaltenbrunner und Ralf Dujmovits wird das nächste Projekt wohl wieder der K2 sein. Ralf: „Gerlinde wird zum K2 zurückkehren – dieser Berg hat auf sie eine magische Anziehungskraft.“ Offen lässt sie noch, ob sie ihren letzten noch fehlenden Achttausender bereits heuer oder erst im Sommer 2012 von der chinesischen Seite (Nordroute) in Angriff nehmen wird. Der K2 ist Gerlindes Schicksalsberg, der sie schon sechs Mal über 8000 Meter zur Umkehr gezwungen hat und wo vor ihren Augen ihr schwedischer Begleiter Frederik Ericsson im Vorjahr in den Tod stürzte.

Sollte der Aufstieg beim nächsten mal gelingen, wäre es für Kaltenbrunner ein Gipfeltreffen der besonderen Art, denn dann hat sie als 1. Frau alle Achttausender ohne künstlichen Sauerstoff erklommen.

### Hans Kammerlander:

Hans ist gerade dabei alle Seven Second Summits (Zweithöchsten Berge aller Kontinente) zu besteigen und noch dieses Jahr abzuschließen. 2 Gipfel fehlen ihm dazu noch, einer in Neuguinea und der andere in der Antarktis.

Seine Motivation und Hintergedanke: „Die höchsten Gipfel aller Kontinente sind Katalogberge, die sind alle überlaufen. Das Volk am Fuß der Berge sind nicht mehr so ursprünglich und intakt, wie sie einmal waren. Die zweithöchsten Berge sind vielfach ganz einsame Berge und du erlebst auch noch das Volk und alles um die Berge herum viel schöner.“

### Huber Buam Alexander & Thomas:

Alex & Thomas halten sich wie immer bedeckt und wollen lieber weniger im Vorfeld verraten und lieber überraschen wenn es soweit ist. Soweit sei allerdings verraten, dass es in die Arktis geht. Dort gibt es eine große Insel links von Grönland und eine Granitwand, dessen Herausforderung sich die „Huber Buam“ stellen werden.



## ZIELE

### Viki Groselj:

Der SIR unter den Bergsportlern ist vor allem in Slowenien ein Superstar. Er zählt zu den 20 auserwählten slowenischen Sportlern die am 20. Unabhängigkeitstag der Republik Slowenien (24. Juni 2001) ein Jahr dieser Unabhängigkeit repräsentieren.

Von 15.-17. April wird der sympathische und sehr agile Viki gemeinsam mit Reinhold Messner auf der Bühne stehen und seine Schauspielkünste in dem von Matjaz Berger inszenierten Stück, von Italo Calvino „Invisible Cities“ unter Beweis stellen.

Danach geht es nach Nepal und Tibet, um Filmmaterial für seine TV Serie „Giants of Himalaya“ zu sammeln. Viki widmet sich neben seiner Lehrtätigkeit an einer Sportvolksschule seit Jahren dem Filmen und Bücherschreiben. Bereits 11 Bücher über den Mount Everest und zahlreiche Filme kann er auf sein Konto schreiben. Im Juni findet die Premiere des 9. Filmes der Himalaya-Serie statt - über den Cho Oyu 8201m und im Herbst starten die Arbeiten zum 10. Film über den Gasherbrum.

Aber vorher (von 15. Juli bis 30. August) wird er noch Teil einer TV Crew bei einer slowenischen Expedition auf den Nanga Parbat sein.

### Davo Karnicar:

Es wurde darüber gesprochen, daß Davo plant den K2 mit Skiern abzufahren. Auf die direkte Frage zu diesem Thema erzählte uns Davo, dass er sich 2 Jahre mit seinem Freund und langjährigen Wegbegleiter Franz O. auf dieses Vorhaben bereits vorbereitet hatte. Eine Eislawine löste 2009 ein Unglück aus und sein Kumpane starb am 2. Tag nach dem Unfall auf ca. 6500m Höhe. Ein traumatisches Ereignis für Davo, das ihn zu einem Entschluss kommen ließ, dieses Projekt ruhen zu lassen. Als Vater von 7 Kindern will er nun sein Leben etwas weniger gefährlich gestalten. Er plant im Extrembereich derzeit keine weiteren Projekte, denn er habe so viel Glück gehabt.

Kleinere Projekte sind in Sibirien und nördlich von Norwegen (SWALBAD) geplant. Weiters wird er einer Filmcrew beiwohnen in der Tatra (Gebirgs- teil der Karpaten zwischen Polen und Slowakei), sowie in Montenegro, um abgelegene noch nicht so populäre Gebiete für Touring zu promoten.



## STATEMENTS der Athleten zu den KOMPERDELL-Produkten:

**Ralf Dujmovits:** „Wir haben qualitativ sehr hochwertige Stöcke und immer wieder Neuerungen in der Hand, wo wir an der Entwicklung beteiligt sind, wo direkt auch unsere Ideen einfließen können. Und es macht auch einfach Spaß, wenn man sieht, dass Ideen ganz kurzfristig umgesetzt werden können und dass sich etwas tolles entwickelt.“

Wenn über die Ausrüstung bei Bergsteigern diskutiert wird, geht es vorwiegend um Schuhe und Kleidung, die Stöcke werden oft vergessen, obwohl ihnen eine ganz wichtige Rolle zukommt.“

- Entlastung der Gelenke
- Balance und Stabilität (Gleichgewicht)
- Abstützfunktion beim Abstieg

**Ralf Dujmovits:** „Wenn wir noch einige Jahre unterwegs sein wollen, ist es wichtig die Gelenke zu entlasten, v.a. die Knie und Fußgelenke. Es hilft natürlich auch im steilen Bereich, im Abwärtsgang etwas flotter voranzukommen. D.h. wir setzen die Stöcke ständig ein, weil es dazu beiträgt, dass man gesund bleibt, von den Gelenken her.“

**Hans Kammerlander:** „Viele nehmen die Stöcke erst dann, wenn sie die Probleme schon haben, mit den Knien vor allem und dann ist es zu spät. Wenn jemand von Beginn an mit Stöcken geht, da ist die Belastung natürlich viel geringer und die Wahrscheinlichkeit von argen Verletzungen und Abnützungen ist viel geringer.“



# KOMPERDELL

www.komperdell.com

Auch eine **Führung durch die äußerst interessante Produktionsanlage** stand auf dem Programm und Thomas Roiser führte die Anwesenden persönlich durch die Fertigungsstätte.

KOMPERDELL ist einer der **Marktführer im Bereich Stöcke** aller Art. Das Besondere ist, dass seit Bestehen der Firma seit knapp 90 Jahren (seit 1983 in Mondsee) **100% der Stöcke in Österreich gefertigt** werden. KOMPERDELL ist stolz auf diesen Produktionsstandort und auf die daraus hervorkommenden qualitativ hochwertigen Produkte – **MADE in AUSTRIA!**



Ein weiterer wesentlicher Aspekt der Unternehmensphilosophie ist das Sportsponsoring. Ein Großteil aller namhaften Spitzenbergsteiger sind mit Stöcken des Mondseer Stockspezialisten unterwegs.



**Thomas Roiser im Interview:** "Ein Athlet ist Botschafter der Marke und wir müssen uns auch nach außen propagieren. Wir sponsern heute nicht nur im Bergsport, wir haben mehr als 250 alpine Rennfahrer unter Vertrag, und auch im Skiercross und Freeridebereich sind wir ausgesprochen gut vertreten. Sponsoring ist bei uns eine wichtige Sache, weil das eben die **Botschafter der Marke** sind! Die Athleten sind nicht nur beste Werbeträger sondern auch sympathische Burschen & Mädls, die wir gerne unterstützen und die unsere Botschaft entsprechend transportieren."



Erzeugung von Stöcken aus recyceltem Aluminium

**Von dieser Sponsorkooperation profitieren letztendlich sowohl die Athleten, als auch die Firma.**

PRODUKTIONSFÜHRUNG

# KOMPERDELL

www.komperdell.com

Am Nachmittag des Gipfel-treffens konnte bei einer **kleinen Wanderung** auf die **Weißwand** in St. Gilgen noch gemütlich geplaudert werden. Natürlich fanden dabei auch die neuesten Modelle von KOMPERDELL ihren praktischen Einsatz.



Kurz gesagt: war es ein interessanter abwechslungsreicher Tag für alle Beteiligten und wir freuen uns, dass sich die Athleten Zeit genommen haben und dass so viele Vertreter der Presse mit dabei waren. **Eine gelungene Veranstaltung!**



**Herzlichen DANK – Das Marketing Team**



WANDERUNG